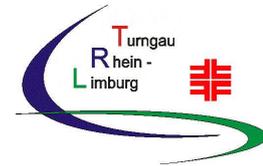


# Gaumeisterschaften Mannschaft weiblich Gerätturnen

Stand: 14.01.2018

<b>Termin</b>	<b>08./09.09.2018</b>
<b>Ort</b>	IGSLO Ludwigshafen Oggersheim
<b>Veranstalter</b>	Turngau Rhein-Limburg
<b>Ausrichter</b>	TG Oggersheim
<b>Wettkampfleitung</b>	AK Turnen TRL
<b>Meldungen</b>	Mit Name, Jahrgang, Verein und WK-Nummer bis Do, 23.08.2018 an <a href="mailto:anja.wonneberg@turngau-rhein-limburg.de">anja.wonneberg@turngau-rhein-limburg.de</a> Bitte Meldebogen der TRL-Internetseite benutzen <small><a href="http://www.turngau-rhein-limburg.de/index.php/termine/icalrepeat.detail/2018/09/08/234/-/gaumeisterschaften-geraettturnen-mannschaft-weiblich">http://www.turngau-rhein-limburg.de/index.php/termine/icalrepeat.detail/2018/09/08/234/-/gaumeisterschaften-geraettturnen-mannschaft-weiblich</a></small>
<b>Gebühren</b>	20€ pro Mannschaft
<b>Mannschaftsstärke</b>	7 – 4 – 3 Eine Mannschaft darf in den Wettkämpfen mit gleichem Inhalt nicht komplett in eine jüngere Altersklasse passen. <b>WK 201,202,205:</b> eine Turnerin AK 16 u. älter muss an mindestens <u>zwei</u> Geräten turnen <b>WK 301:</b> eine Turnerin AK 18 u. älter muss an mindestens <u>zwei</u> Geräten turnen
<b>Qualifikation</b>	WK 101-103: Die drei erstplatzierten Mannschaften qualifizieren sich zu den Pfalzmeisterschaften. WK 201-206: Die drei erstplatzierten Mannschaften qualifizieren sich zu den Pfalzmeisterschaften. WK 301-306: Die drei erstplatzierten Mannschaften qualifizieren sich zu den Pfalzmeisterschaften. WK 207,307: Wird nur auf Gauebene durchgeführt.
<b>Startrecht</b>	S = Die Turnerinnen müssen sich am Wettkampftag durch einen gültigen Startpass ausweisen. Wird ein Startpass nicht vorgelegt, wird die Turnerin außer Konkurrenz gewertet. M = eine Mitgliedsbestätigung mit Altersnachweis ist ausreichend. Die Passordnung des DTB ist zu beachten. Turnerinnen, die an Wettkämpfen der DTL teilnehmen, sind in den WK 101-204 startberechtigt. Im WK 304-307 ist die Bildung von Trainings-/Wettkampfgemeinschaften möglich, soweit der eigene Heimatverein keine eigene Mannschaft stellen kann.
<b>Kampfrichter</b>	Die Meldung eines Kampfrichters mit Name und E-Mailadresse ist verpflichtend. Pro Mannschaft ist ein Kampfrichter zu melden.
<b>Zeitplan</b>	Der Zeitplan wird nach Eingang der Meldungen bekannt gegeben. Zeitplanwünsche können bei der Meldung per Email angegeben werden.
<b>Turnkleidung</b>	Einheitliche Mannschaftskleidung ist Pflicht.
<b>Sonstiges</b>	Jede Kürmusik muss auf einer eigenen CD aufgespielt sein. Die CD muss mit Namen und Verein der Turnerin beschriftet sein. Beim Brennen der CD bitte die niedrigste Geschwindigkeit wählen.  Die CDs müssen vor dem Einturnen bei der Wettkampfleitung abgegeben werden. Bei der gleichen Musik reicht eine CD pro Mannschaft aus. Die Pflichtmusiken für die P- und AK-Übungen werden vom Turngau bereitgestellt.  <b>WK 102: auf Pfalzebene wurde dieser WK gesplittet</b>  <i>Eventuelle Änderungen werden auf der Webseite des TRL bekannt gegeben.</i>

# Ausschreibungen & Termine 2018



## Spitzensport

Das Kürprogramm entspricht dem [Code de Pointage 2017-2020](#).  
Für die AK-Pflichtübungen gilt das neue [AK-Programm 2017](#)

	WK-Nr	Altersklasse	Jahrgänge	Wettkampfinhalte	Quali
S	101	10 u. älter	2008 u. älter	Kür-4-Kampf – 1Sprung	RLP
S	102	7-11	2011-2007	Auswahl Pflicht-4-Kampf AK 8-11	RLP
S	103	8 u. jünger	2010 u. jünger	Pflicht-4-Kampf AK 7 – laut DTB	PTB

### Gerätenormen: Ausnahme Sprung:

AK 7: An Stelle der Flugrolle wird weiterhin

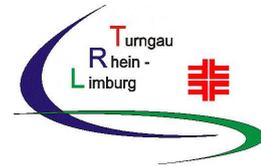
„Sprung in den Handstand – Überfallen“ Block Höhe 60cm geturnt

AK 8-11: siehe Ausschreibung DTB, jedoch Bestwert Sprung

**Weitere Hinweise gibt der Leitfaden 2018**

Die Gerätehöhen am Barren (1,70-2,50m) und Schwebebalken (1,25m) in den Pflichtübungen können bei den jüngeren Jahrgängen (2009-2011) durch Weichböden ausgeglichen werden.

# Ausschreibungen & Termine 2018



**Kür modifiziert** Aufgabenbuch des DTB GTw 2015 LK1-4 mit der Neuanpassung an den CdP 2017-2020  
(Mit der Veröffentlichung ist bis Januar 2018 zu rechnen)  
Nationalen Elemente 2018 siehe Homepage des DTB (dtb-online.de)

	WK-Nr	Altersklasse	Jahrgänge	Wettkampfinhalte	Quali
S	201	Jahrgangsoffen (1x 16 u. älter)	Jahrgangsoffen (1x 2002 u. älter)	Kür-4-Kampf LK 1 (Sprungtisch 1,25m)	RLP
S	202	Jahrgangsoffen (1x 16 u. älter)	Jahrgangsoffen (1x 2002 u. älter)	Kür-4-Kampf LK 2 (Sprungtisch 1,25m)	RLP
S	203	15 u. jünger	2003 u. jünger	Kür-4-Kampf LK 2 (Sprungtisch 1,25m)	RLP
S	204	12 u. jünger	2006 u. jünger	Kür-4-Kampf LK 3 (Sprungtisch 1,25m)	RLP
M	205	Jahrgangsoffen (1x 16 u. älter)	Jahrgangsoffen (1x 2002 u. älter)	Kür-4-Kampf LK 3 (Sprungtisch 1,25m)	PTB
M	206	15 u. jünger	2003 u. jünger	Kür-4-Kampf LK 3 (Sprungtisch 1,25m)	PTB
M	207	12 u. jünger	2006 u. jünger	Kür-4-Kampf LK 4	TRL

**Sprung:** Es sind zwei verschiedene Sprünge erlaubt, der bessere kommt in die Wertung.  
Sprungtisch ist verpflichtend:  
WK 201-206 H=1,25m  
WK 207 wahlweise H=1,10m oder H=1,20m

**Schwebebalken:** Höhe = 1,25m

**Boden:** Zusätzliche Mattenlage ist zur Landung ab Strecksalto erlaubt  
Die Mattenlage darf während der Übung nicht verändert werden.

## P-Stufe

Wahlvierkampf Pflichtübungen der P-Stufen an den vier Geräten

Ausschreibung und Bewertung „Aufgabenbuch des DTB Ausgabe 2015“ und Richtlinien des DTB

	WK -Nr	Altersklasse	Jahrgänge	Sprung	Höhe in m	Barren Balken Boden	Quali
S	301	Jahrgangsoffen 1x 18 u. älter	Jahrgangsoffen 1x 2000 u. älter	P6 P7 P8 P9	H=1,10(Tisch) H=1,20(Tisch) H=1,20(Tisch) H=1,20(Tisch)	P6-P9	RLP
S	302	17 u. jünger	2001 u. jünger	P6 P7 P8 P9	H=1,10(Tisch) H=1,20(Tisch) H=1,20(Tisch) H=1,20(Tisch)	P6-P9	RLP
S	303	14 u. jünger	2004 u. jünger	P6 P7 P8	H=1,10(Tisch) H=1,20(Tisch) H=1,20(Tisch)	P6-P8	RLP
M	304	12 ü. jünger	2006 u. jünger	P5-Alternative P6 P7 P8	H=0,90(Mattenberg) H=1,10(Tisch) H=1,20(Tisch) H=1,20(Tisch)	P5-P8	PTB
M	305	10 u. jünger	2008 u. jünger	P4 P5-Alternative P6 P7	H=1,00(Bock) H=0,90(Mattenberg) H=1,10(Tisch) H=1,20(Tisch)	P4-P7	PTB
M	306	8 u. jünger	2010 u. jünger	P3 P4 P5-Alternative	H=0,90(Kasten) H=1,00(Bock) H=0,60(Mattenberg)	P3-P5	PTB
M	307	6 u. jünger	2012 u. jünger	P2 P3 P4 P5-Alternative	H=0,70(Kasten) H=0,90(Kasten) H=1,00(Bock) H=0,60(Mattenberg)	P2-P5	TRL

**Sprung:** Es müssen zwei gleiche Sprünge gezeigt werden, der bessere kommt in die Wertung.  
P5 Alternative: Stützfläche auf dem Mattenberg

**Reck/Stufenbarren:** P2-P6 Reck oder Barrenholm ca. schulterhoch  
P7-P9 Stufenbarren

**Schwebebalken:** WK 301-304: H= 1,25m, vom Boden gemessen bei 20cm Mattenlage  
WK 305-307: H= 1,00m, vom Boden gemessen bei 20cm Mattenlage  
bei der P6 ist beim Angang zusätzliche Mattenerhöhung erlaubt

**Boden:** 12x12m Bodenfläche  
ab P5 mit DTB Pflichtmusik oder eigene Musik ohne Gesang